

WILER ZEITUNG

Neutoggenburg: 05. Mai 2010, 01:02

Max und Moritz in Bazenheid

Bazenheid. Schauspieler Erich Furrer und Musiker Rolf Stiefel erzählen am Samstag, 15. Mai, um 20 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus die Streiche von Max und Moritz. «Max und Moritz ist ein Phänomen. Sie haben eigentlich nichts Liebenswertes an sich, sind wirklich boshaft», sagt Furrer, «trotzdem verbinde ich mit Max und Moritz angenehme Gefühle. Wilhelm Busch hat mit diesen beiden Kerlen zwei Figuren geschaffen, die der Mensch ins Herz schliesst. Für mich haben die Texte von Busch eine ähnliche Genialität und auch Fatalität wie die Texte von Mani Matter. Einfach, klar, entlarvend, poetisch, witzig und dadurch unvergleichlich.» Der in Züberwangen lebende Musiker Rolf Stiefel, bekannt unter anderem von der Thurgauer Band Galgenvögel hat seinerzeit mit Furrer in St. Gallen die Berufsschule besucht und wird auf seinem Keyboard die musikalischen Akzente setzen. Stiefel ist bei der Auswahl der Stücke von seiner Intuition ausgegangen. Die meisten Stücke werden Eigenkompositionen sein. Ein Streich ist als eine Art Mini-Musical angelegt. Furrer empfiehlt den Abend frühestens für Kinder ab 10 Jahren. Kids bis 16 Jahre bezahlen die Hälfte. (pd)